

Fußball



Endstand 0:17 – Münchener Löwen besiegen motiviert spielende Hergensweiler

Vor weit über 1000 Zuschauern wurde gestern das Spiel TSV 1910 Hergensweiler gegen TSV 1860 München – die Löwen angepfiffen. In den ersten zehn Minuten war kaum ein Ungleichgewicht zwischen den beiden so unterschiedlichen Ligisten zu erkennen. Motiviert kämpften die Kreisligisten A mit Schnelligkeit und Geschick gegen die Bundesligisten. Erst in der elften Minute kassierte der Torwart im roten

Tor, Dave Berger, den ersten Treffer der Löwen. Das Publikum war von der ersten Minute an Feuer und Flamme und bejubelte die Mannschaften – es dürften eben so viele Fans der Löwen wie Anhänger des Hergensweiler Teams am Platz gewesen sein. Die Partie endete 0:17. Ein ausführlicher Bericht über das Spiel erscheint in der Montagsausgabe.

sd/Foto: Susi Donner

Eishockey

Der EVL setzt auf Qualität

LINDAU (ec) - Der EV Lindau meldet seinen ersten Neuzugang für die kommende Eishockey-Saison. Mit Tobias Zappe konnten die Islanders einen Spieler verpflichten, der lange Jahre für den EV Ravensburg in der Oberliga spielte.

„Wir bringen mit ihm noch mehr Qualität auf das Eis“, sagt der sportliche Leiter Bernd Wucher über den 28-Jährigen. Der Linksaußen, der auch als Mittelstürmer eingesetzt werden kann, stammt aus dem Nachwuchs des Traditionsclubs Schwenninger ERC, den er auch in der Junioren-Nationalmannschaft vertrat und in dessen DEL-Kader er ebenfalls stand. Nach einigen Jahren Oberliga in Ravensburg trat Zappe in der vergangenen Saison aus beruflichen Gründen – er ist als Zimmermann-Meister tätig – zumeist im 1b-Team des EVR an. Dabei glänzte er als Scorerkönig der Baden-Württemberg Liga.

Die Lust auf eine neue Herausforderung bekam er durch „Mundpropaganda“ aus dem Freundeskreis. Patrick Matzenmüller, Torhüter des EVL, berichtete Zappe vom guten Team und Umfeld der Islanders. „Das hat mich ebenso überzeugt, wie die Gespräche mit den Verantwortlichen und Trainer Willy Bauer. Ich komme nach Lindau, weil ich überzeugt bin, hier Spaß am Eishockey zu haben und etwas bewegen zu können.“

Erleichtert wird dies Zappe, der mit der Nummer 72 auflaufen wird, sicherlich sein Charakter. „Er ist ein Teamspieler, der mit großem Einsatz und großer Identifikation bei der Sache ist“, sagt Willy Bauer. „Nicht umsonst war er bei Mitspielern und Fans immer sehr beliebt. Er wird uns sicherlich durch seine kämpferische und professionelle Einstellung sowie seine Vielseitigkeit weiterhelfen.“

Der Linksschütze kommt in eine gewachsene Einheit, die sich im zwei-

ten Jahr unter Willy Bauer weiter entwickeln will. Als Abgänge sind lediglich Christoph Cosalter (Karriereende) und Pavel Mojtek (Buchloe) zu beklagen. Auf der Kontingenzstelle bahnt sich aber eine „sehr gute Lösung an“, sagt Bernd Wucher. „Wir werden demnächst ein bekanntes Gesicht präsentieren.“ Zudem wird auch Andreas Hops, der Ende der vergangenen Saison zu den Islanders zurückkam, diesmal von Anfang in der Abwehr zur Verfügung stehen. Gleiches gilt für Alex Preis, der fast die gesamte Saison wegen einer Schulterverletzung verpasste.

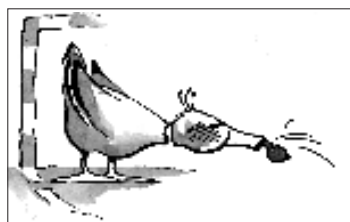
Chance für den Nachwuchs

Auch die Eigengewächse werden weiterhin eine Rolle beim EVL spielen. Aus dem Kreis der Juniorenmannschaft werden, Sandro Rega, Philipp Riedmüller, Philipp und Raphael Eckert in den Kader aufrücken. „Sie werden sicherlich auch ihre Einsätze bekommen, denn wir werden neben dem Landesliga-Spielbetrieb auch wieder am Pokal teilnehmen. Dann wird sich Zahl der Gesamt-Spiele erhöhen“, sagt Willy Bauer. Letzteres ist natürlich abhängig vom Erfolg. Aber eines ist auch klar. Die Islanders wollen sich gegenüber der vergangenen Saison ja nun nicht verschlechtern.

Der aktuelle Kader des EVL

Tor: Waldemar Quapp, Patrick Matzenmüller, Nicolai Eisenbarth
Abwehr: Christoph Eberle, Markus Schweinberger, Eric Lofner, Alex Preis, Sebastian Szeja, Matthias Köhler, Andreas Hops, Philipp Hocker, Philipp Eckert, Philipp Riedmüller
Sturm: Tobias Zappe (EV Ravensburg), David Volek, Patrick Prell, Martin Krügers, Tobias Grieger, Timo Kronfoth, Dominic Mahren, Matthias Schwarzbarth, Matthias Speiser, Michael Hotz, Raphael Eckert, Sandro Rega

Sport am Wochenende



Jugendfußball

Sommerturnier
Samstag, Sonntag, ab 10 Uhr
in Nonnenhorn

Schwimmen

IABS-Meisterschaft
Sonntag ab 10 Uhr
im Strandbad Eichwald

58. IABS Freiwassermeisterschaften

Der Zeitplan

1. Abschnitt: Einschwimmen ab 8.45 Uhr,
Kampfrichteritzung 9.15 Uhr.

Wettkampffolge

WK 01: 100m Schmetterling männlich 9.45
Uhr

WK 02: 100m Freistil weiblich 10 Uhr

WK 03: 100m Rücken männlich 10.30 Uhr

WK 04: 100m Brust weiblich 11 Uhr

WK 05: 200m Lagen männlich 11.15 Uhr

WK 06: 400m Freistil weiblich 11.40 Uhr

WK 07: 50m Freistil männlich 12 Uhr

WK 08: 4x100m Lagen weiblich 12.10 Uhr

WK 09: 4x100m Freistil männlich 12.20 Uhr

Ende zirka 12.30 Uhr

2. Abschnitt:

WK 10: 100m Schmetterling weiblich

13:30 Uhr

WK 11: 100m Freistil männlich 13:45 Uhr

WK 12: 100m Rücken weiblich 14:15 Uhr

WK 13: 100m Brust männlich 14:40 Uhr

WK 14: 200m Lagen weiblich 15:00 Uhr

WK 15: 400m Freistil männlich 15:30 Uhr

WK 16: 50m Freistil weiblich 15:45 Uhr

WK 17: 4x100m Lagen männlich 15:55 Uhr

WK 18: 4x100m Freistil weiblich 16:05 Uhr

i @ Mehr Informationen zum TSV Lindau und zum Schwimm-Event im Eichwaldbad finden sich im Internet unter www.lindauerschwimmer.de

Topschwimmer sind am Start

LINDAU (dos) - Das Strandbad Eichwald ist am Sonntag, 1. Juli, zum wiederholten Male der Austragungsort für die IABS Freiwassermeisterschaften. Seit 1949 messen sich die Schwimmer der Bodensee-region jedes Jahr bei diesen Wettkämpfen, die an wechselnden Austragungsorten stattfinden. Heuer haben sich Schwimmer aus 15 Vereinen angemeldet.

Die Arbeitsgemeinschaft der Bodensee-Schwimmvereine hat die Schwimmabteilung des TSV 1850 Lindau mit der Ausrichtung der 58. IABS Freiwassermeisterschaften (mit Jahrgangswertung) beauftragt. Etwa alle zwei Jahre werden sie in Lindau ausgetragen: „Lindau und das Eichwaldbad sind besonders beliebt als Austragungsort“, erzählt Wilfried Fuchs, Organisator der Wettkämpfe, Abteilungsleiter der Schwimmer des TSV 1850 Lindau und Übungsleiter der Wettkampfmannschaft. Die herrliche Lage direkt am See, die tolle Atmosphäre mit dem fantastischen Blick in die Berge und auch die Infrastruktur des Strandbades machen den Aufent-

halt für Schwimmer und Zuschauer zu einem besonderen Erlebnis“, so Fuchs. „Badegäste fragen schon seit Wochen, wann denn die Meisterschaften endlich stattfinden.“

70 Kilometer ist das Limit

An den IABS Freiwassermeisterschaften dürfen nur Schwimmvereine teilnehmen, die gemessen in Luftlinie, nicht weiter als 70 Kilometer vom Bodensee entfernt liegen: „Das messen wir ganz korrekt mit dem Zirkel und der Landkarte“, sagt Fuchs. Für morgen erwartet er schöne und spannende Wettkämpfe, weil „wirklich Top-Schwimmer am Start sind“. Vor allem Singen, Konstanz und Biberach seien wahre Schwimmhochburgen, erzählt Fuchs und erklärt, dass dort beste Trainingsmöglichkeiten für das ganze Jahr bestehen. „Die trainieren jeden Tag der Woche, wenn es sein muss sogar mehrmals am Tag. In Lindau haben wir nur zwei bis drei Mal die Woche die Möglichkeit zum Training.“ Die Wettkämpfe – 18 an der Zahl – beginnen um 9.45 Uhr und sind in zwei Abschnitte eingeteilt.



Er sucht eine neue Herausforderung und ist überzeugt, dass er beim EV Lindau Spaß am Eishockey hat: Tobias Zappe. LZ-Foto: Roland Rasemann

Anzeige

Schätze über Schätze



320 Millionen Euro

So hoch ist der Wert der ungenutzten Gegenstände, die in den Haushalten unserer Leser schlummern. Im Durchschnitt wären das 538 Euro pro Haushalt.

Machen Sie Kasse,
wir helfen Ihnen dabei.

50% Rabatt auf jede
Trio-Kleinanzeige*

Quelle: Emnid Umfrage Februar 2005
Ausgehend von 593.545 Haushalten im Verbreitungsgebiet
* Bekantschaften und Stellenanzeigen sind von dieser Aktion ausgeschlossen

www.SZ0n.de

Sonderaktion: Schätze über Schätze – 26.5. bis 28.7.07

Ihr Text:

Preis: Überschriftswort 2,04 € +
Textwort 1,02 € .
Mindestpreis 10,20 €

Telefon 01 80 - 200 800 5

Fax 01 80 - 200 800 6

Oder ausgefüllten Coupon senden an:
Schwäbische Zeitung, Private Kleinanzeigen
Postfach 1149, 88240 Weingarten

Name/Vorname

Straße, Nr. PLZ / Ort

Konto-Nr. BLZ / Bank

Datum Unterschrift


Trio-Anzeige

Schwäbische Zeitung · Aalener Nachrichten · Ipf- und Jagst-Zeitung · Gränzbote · Heuberger Bote · Trossinger Zeitung · Lindauer Zeitung

Wir im Süden.